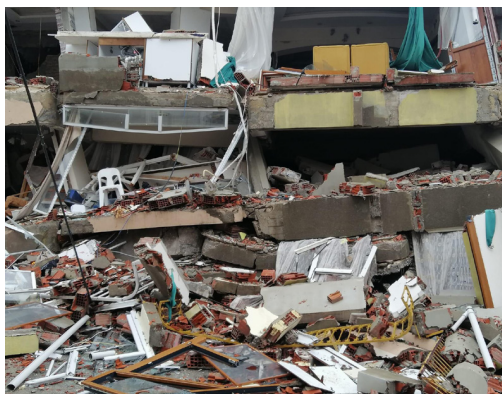


Bremer Aufruf für Spenden und für sofortige Aufhebung der Sanktionen gegen Syrien

Syrisch-türkische Grenzregion: schweres Erdbeben



Ein Erdbeben der Stärke 7,8 hat in der Nacht vom 5. auf den 6. Februar die syrisch-türkische Grenzregion getroffen.

Weitere, teils starke Beben folgten.

Schon jetzt sprechen internationale Medien von mehreren tausend Toten. Im Südosten der Türkei sind unzählige Gebäude eingestürzt, der Westen Syriens ist ebenfalls stark betroffen.

Das Ausmaß der Zerstörung und deren Folgen sind noch kaum zu überblicken, auch weil Telefonnetz und Internet teilweise zusammengebrochen sind. Das Beben trifft ein Gebiet, das vielerorts schon vor dem Erbeben in Trümmern lag. In der gesamten Region leben Millionen syrische Flüchtlinge, deren Situation sich durch das Erdbeben noch einmal drastisch verschlechtern wird.

Während viele europäische Regierungen der Türkei Unterstützung zugesagt haben und auch schon Rettungskräfte und Hilfslieferungen auf dem Weg sind, werden die Menschen in Syrien ohne Hilfe bleiben. Dabei brauchen gerade sie Hilfe!

Die Sanktionen der USA und der EU bringen seit zwei Jahrzehnten unerträgliches Leid über das Land. Wirtschaftssanktionen zerstören gezielt und bewusst die Grundlagen der syrischen Gesellschaft. Was nach den Jahren des Krieges von den Bereichen Landwirtschaft, Wasser-



MACHT FRIEDEN.

Zivile Lösungen für Syrien

Sanktionen töten! Deshalb **Aufhebung der Sanktionen** gegen die Menschen in Syrien!

versorgung und Gesundheit geblieben ist, fällt den Sanktionen zum Opfer.

Sanktionen sind ein Krieg in Zeitlupe. Sanktionen töten! Deshalb Aufhebung der Sanktionen gegen die Menschen

in Syrien. *Die Sanktionen müssen auch deshalb beendet werden, damit Hilfen überhaupt ankommen können.*

Wir fordern von der Bundesregierung, auf die EU und die US-Regierung einzuwirken: für die sofortige Aufhebung der Sanktionen gegen Syrien und



Erdbebenhilfe JETZT. Auch für Syrien!

stattdessen Unterstützung beim Wiederaufbau des Landes.

der Bremer Initiativkreis „Sanktionen töten! Für ein Ende der Sanktionen gegen die Menschen in Syrien“ zu Spenden für eine

Nothilfe für die Erdbebenopfer auf.

Spendenkonto: Ekkehard Lentz, IBAN: DE47 2501 0030 0123 2683 06, Stichwort: Saatgut für Syrien - von diesem Konto wurden in den letzten Monaten bereits 9.180,- EUR für Hilfen zur Verfügung gestellt.

Aus aktuellem Anlass ruft

Bremer Initiativkreis „Sanktionen töten! Für ein Ende der Sanktionen gegen die Menschen in Syrien“, c/o Bremer Friedensforum

Impressum: Bremer Friedensforum, Villa Ichon, Goetheplatz 4, 28203 Bremen

Sprecher*innenkreis: 0421 - 3961892 / 0173-4194320 (Ekkehard Lentz, v.i.S.d.P.)

0421 - 6441470 (Hartmut Drewes) | 0151-40078187 (Eva Böller) | 0421- 4341852 (Barbara Heller)

<https://www.bremerfriedensforum.de> | <https://www.facebook.com/bremerfriedensforum>

<https://twitter.com/ekkehardlentz1> | https://www.instagram.com/bremer_friedensforum



BREMER
FRIEDENSFORUM